

## 1. Kreisklasse Herren Süd

TSV Lunestedt VI : TSV Hollen II  
Freitag, 14.04.2023, 20:00 Uhr

### TSV Lunestedt VI gegen TSV Hollen II 5:9

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TSV Hollen II, als Rüdiger Seedorf sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TSV Lunestedt VI perfekt machte. Das Spiel in der 1. Kreisklasse Herren Süd war von Anfang an auf des Messers Schneide. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Seedorf und Prigge, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet. Auch die Zahl von 9 Fünf-Satz-Spielen zeugt von großem Einsatz.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 2:3 endete das Doppel zwischen Strauß / Wellbrock und Vogt / Seedorf aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Raudszus / Jacob gegen Päscher / Wendt verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. 11:7, 4:11, 11:9, 6:11, 7:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Hillmann / Hochfeld und Prigge / Wendlandt am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Andreas Strauß bezwang anschließend Siegfried Wendt in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Strauß endete. Mit 11:7, 11:7, 10:12, 11:5 gewann Brian Wellbrock gegen Mirco Päscher und gab dabei nur einen Satz her. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Fünf Sätze lang beharkten sich Olaf Raudszus und Andre Prigge, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Thomas Jacob gegen Jan-Christian Vogt verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Frauke Hillmann gegen Matthias Wendlandt zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Kaum Chancen hatte anschließend Claas Hochfeld beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Rüdiger Seedorf. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Eher wenig Gegenwehr bekam Andreas Strauß bei seinem Sieg in drei Sätzen von Mirco Päscher. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 12:13 (Strauß) und 17:15 (Päscher). Einen Zähler für die Gäste musste Brian Wellbrock derweil bei der 1:3-Niederlage gegen Siegfried Wendt hinnehmen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Wellbrock damit auf 12, während er bislang 11 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Eher wenig Gegenwehr bekam Olaf Raudszus am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen von Jan-Christian Vogt. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Thomas Jacob und Andre Prigge, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Prigge zu Ende ging. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Frauke Hillmann und Rüdiger Seedorf, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Seedorf

ihre Favoritenrolle somit untermauern konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Seedorf mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Lunestedt VI die Saison mit einem Punkteverhältnis von 13:23 bei 6 Saison-Siegen, 11 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Hollen II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 20:16. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

**Statistik:**

**TSV Lunestedt VI**

Doppel: Strauß / Wellbrock 0:1, Raudszus / Jacob 0:1, Hillmann / Hochfeld 0:1

Einzel: A. Strauß 2:0, B. Wellbrock 1:1, O. Raudszus 1:1, T. Jacob 0:2, F. Hillmann 1:1, C. Hochfeld 0:1

**TSV Hollen II**

Doppel: Päsch / Wendt 1:0, Vogt / Seedorf 1:0, Prigge / Wendlandt 1:0

Einzel: M. Päsch 0:2, S. Wendt 1:1, J. Vogt 1:1, A. Prigge 2:0, R. Seedorf 2:0, M. Wendlandt 0:1